

Ortsverband Unnau präsentiert SoVD auf Gesundheitsmesse

Gelungener Messeauftritt

Engagierte Mitglieder des Ortsverbandes Unnau beteiligten sich nunmehr zum dritten Mal an der Gesundheitsmesse in Bad Marienberg. Sie konnten hochkarätige Gäste am Stand begrüßen.

Das SoVD-Team hatte alle Hände voll zu tun die roten Stofftaschen mit Infomaterial zu bestücken und den interessierten Besuchern auszuhändigen. Besonderes Interesse fanden auch die roten Enten zur Aktion Equal Pay Day (Tag für gleiche Bezahlung).

Bad Marienbergs Bürgermeister, Dankwart Neufurt, eröffnete die 9. Gesundheitsmesse. Er freute sich, mehr als 80 Aussteller begrüßen zu können. Auch die Schirmherrin der Messe, Apollonia Rahn, Landesvorsitzende des Kneipp-Bund-Landesverbandes, äußerte sich begeistert: „Die Gesundheitsmesse ist eine Bereicherung für die ganze Region.“ Nach dem Empfang begab sich das Komitee auf einen Rundgang und informierte sich auch am SoVD-Stand. Dabei fand die SoVD-Zeitung Anklang und



V.li.: Bürgermeister Dankwart Neufurt, Sabine Willwacher, Jürgen Metzger, Dr. Ulrike Engel, Björn Scheyer, Apollonia Rahn, Dieter Opfermann, Rita Müller und Kerstin Wiedemann.

auch die Themenflyer wurden dankend angenommen.

Die Standbetreuer Kerstin Wiedemann, Dieter Opfermann und Jürgen Metzger betonten, dass es Freude mache, Besucher

zu beraten und ihnen Aufgaben und Ziele des SoVD näher zu bringen. Jürgen Metzger bedankte sich bei den Helfern; auch bei Fred Koch und Michael Müller für den Auf- und Abbau.



Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Kreisverband Kaiserslautern

Anlässlich des Equal Pay Days baute der Kreisverband im Pfalz-Center einen Info-Stand auf. Der Kreisvorstand informierte zum Thema Lohn-gerechtigkeit und auch über die Aufgaben und Ziele des SoVD. Die roten Taschen und Enten waren schnell unter die Leute gebracht. Viele Passanten informierten sich, und rege Diskussionen machten deutlich, wie wichtig diese Aktionen sind. Vielen Dank an das Pfalz-Center für die Unterstützung.

Bezirksverband Rheinpfalz

Bei windigem Wetter beteiligte sich der Bezirksverband mit einem Infostand zum dies-jährigen Equal Pay Day am Berliner Platz in Ludwigshafen. Die roten Taschen sowie die Enten waren sehr begehrt. Auch der Bürgermeister von Ludwigshafen, Wolfgang van Vlieth, besuchte den Stand und informierte sich. Dank den treuen Helferinnen Ingrid Lauth, Ilse Nasinski, Roswitha Zähringer und Marliese Schöffel war es ein erfolgreicher Tag.

Ortsverband Worms-Wonnegau

Die Wormser SoVD-Frauen waren die einzige Gruppe, die am 21. März, am Tag für gleiche Bezahlung, eine Straßenaktion durchführten. Trotz des schlechten Wetters konnten viele Passanten angesprochen werden; sie waren den Argumenten des SoVD sehr zugänglich. In vielen Gesprächen konnte festgestellt werden, dass insbesondere Männer aber auch Frauen, sich über die Ungleichbehandlung nicht be-

Fortsetzung auf Seite 12



Machten sich für Lohngerechtigkeit stark (v.li.): Roswitha Zähringer, Marliese Schöffel, Ilse Nasinski und Ingrid Lauth.



V.li.: Gunter Hertzler, Heidemarie Wichert und Mathias Schulz.



Kolumne

Nur wer am 25. Mai wählt, entscheidet mit!

Liebe Freundinnen und Freunde,



Richard Dörzapf

am 25. Mai ist Europawahl und Kommunalwahl. Es wird für die nächsten fünf Jahre gewählt. Damit werden die Weichen für die politische Zukunft in Europa und in den Kommunen gestellt. Sie, liebe SoVD-Mitglieder, entscheiden durch ihre Wahl maßgeblich darüber mit, wohin die Reise gehen wird. Meine Bitte wählen zu

gehen, richtet sich insbesondere an Menschen, die ihr Wahlrecht bisher aus verschiedenen Gründen nicht ausübten. Denn jede einzelne Stimme hat entscheidenden Einfluss auf die Gesetzgebung.

Der SoVD ist parteipolitisch neutral. Aber ich erlaube mir vor den Gefahren der Politikverdrossenheit und der Wahlverweigerung zu warnen. Eine geringe Wahlbeteiligung höhlt unsere Demokratie aus. Denn dann bestimmen wenige Menschen über viele, die sich gar nicht beteiligt haben. Wer unser Europa und unseren Sozialstaat stärken will, sollte deshalb wählen gehen. Als Bürgerinnen und Bürger sind wir in der Pflicht, von unserem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Ich bitte Sie und empfehle Ihnen: Gehen Sie am 25. Mai wählen! Nutzen Sie Ihr Recht, um mitzuentcheiden, wohin es mit Europa und in den Kommunen gehen soll!

Mit freundlichen Grüßen
Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender

Zum Muttertag!

„Ohne Beruf!“ so stand es im Pass, mir wurden darauf die Augen fast nass.
„Ohne Beruf!“ war wirklich zu lesen, dabei ist sie das nützlichste Wesen!
Denn nur für andre zu sinnen, zu sorgen, ist Mutters Beruf schon vom frühen Morgen.
Bis in die Tiefe der grauen Nacht, ist sie für das Wohl der ihren bedacht.
Gattin und Mutter und Hausfrau zu sein, schließt das nicht alle Berufe mit ein?
Als Köchin von allen beliebigen Speisen, als Packer, wenn`s gehet auf fröhliche Reisen,
Chirurg, wenn ein Dörnchen im Finger und versplittert, und Schiedsmann bei Kämpfen, erbotst und erbittert.
Und Schneider von Kleidern und Hemden und Röcken, Genie der Finanzen, die Börse zu strecken,
als Lexikon, das schier alles soll wissen, als Flickfrau, wenn Strümpfe und Wäsche zerrissen,
Geschichtenerzählerin ohne Ermüden, als Hüter und Wächter des häuslichen Friedens,
als Pupp doktor und als Dekorateur, als Gärtner, Konditor und flotten Friseur!
Unzählige Titel könnt ich hier noch sagen - doch soll sich der Drucker nun länger nicht plagen -
von Frauen, die Gott einst zum Segen erschuf, und das nennt man allgemein: „Ohne Beruf!“

(Elke Edelmann)

Die Frauensprecherin Marliese Schöffel wünscht allen Müttern einen schönen Muttertag!



Sprechstunden

Altenkirchen: Ansprechpartnerin: Yvonne Happ. Wann: 14. Mai, von 9 bis 12 Uhr. Nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: im Mehrgenerationenhaus, Wilhelmstraße 10, 57610 Altenkirchen.

Andernach: Ansprechpartnerin: Yvonne Happ. Wann: 7. Mai, von 9 bis 12 Uhr. Nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: im Mehrgenerationenhaus, Zimmer 7, in der Galerie, Gartenstraße 4, 56626 Andernach.

Bad Kreuznach/Mainz-Bingen: Ansprechpartnerin: Linda Frenzel. Wann: dienstags nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 06721/984078, Fax: 06721/984079. Wo: barrierefreies Gebäude der Arbeiterwohlfahrt, Saarlandstr. 30, 55411 Bingen.

Engers-Neuwied: Ansprechpartnerin: Yvonne Happ. Wann: Dienstag, 6. Mai, von 10 bis 12 Uhr. Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: im Vereinshaus in der Klippergasse 4, 56566 Neuwied-Engers.

Homburg: Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: montags, von 14 bis 18 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Am Forum 5, Raum 102.

Kaiserslautern: Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler. Wann: mittwochs, von 8.30 bis 12.30 Uhr. Wo: Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, Tel.: 0631/73657.

Koblenz: Ansprechpartnerin: Yvonne Happ. Wann: donnerstags, von 8 bis 12 Uhr. Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0261/34475. Wo: Geschäftsstelle, Kurfürstenstraße 54, Tel.: 0261/34475.

Ludwigshafen: Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler, Tel.: 0621/5792621. Wann: freitags, von 8 bis 12 Uhr. Wo: Rheinschule, Mundenheimer Straße 220.

Rülzheim: Ansprechpartner: Fachanwalt für Sozialrecht, Ralf Geckler. Wann: Donnerstag, 22. Mai, von 14 bis 16 Uhr. Wo: barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, Besprechungszimmer 2.14 oder großer Sitzungssaal.

Saarbrücken: Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Dienstag von 10 bis 12 Uhr. Andere Termine nur nach Absprache unter Tel.: 06841/9828634. Wo: Räumlichkeiten der KISS (Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland), 3. OG, Futterstraße 27.

Spiesen: Ansprechpartnerin: Gabriele Scheppelmann. Wann: donnerstags, von 15 bis 17 Uhr. Nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter Tel.: 0152/53806348. Wo: barrierefreies Rathaus, Hauptstraße 116, Zimmer 200.

Worms-Wonnegau: Ansprechpartner: Heiner Boegler. Wann: nur nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06241/324845. Wo: Brandenburger Straße 3, 67551 Worms/Weinsheim.

Zweibrücken: Ansprechpartnerin: Karin Kerth. Wann: jeden 2. und 4. Donnerstag von 15 bis 17 Uhr. Wo: Rosengartenstraße 1-3, 3. OG (im Gebäude befindet sich ein Aufzug).

Neu: Zollämter verwalten Kraftfahrzeugsteuer

Die Kraftfahrzeugsteuer wurde bislang von den Bundesländern erhoben und verwaltet. In Rheinland-Pfalz und im Saarland ist ab 1. April die Zollverwaltung für die Festsetzung, Erhebung und Vollstreckung zuständig. Ansprechpartner zum Thema Kraftfahrzeugsteuer sind künftig also die Hauptzollämter.

Kontaktstellen des Zolls finden Sie im Internet auf www.zoll.de oder Sie wenden sich an die allgemeine Zoll-Auskunft unter Tel.: 0351/44834-510, E-Mail: info.privat@zoll.de.



Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Fortsetzung von Seite 11

wusst sind. „Da muss doch was gemacht werden“, hieß es häufig wenn die Gesprächspartner über den Einkommensunterschied von Männern und Frauen sowie Leiharbeitern aufgeklärt waren. Als Dankeschön für die Gesprächsbereitschaft wurden die roten Taschen verteilt. Mütter mit Kindern waren natürlich ganz begeistert von den roten Enten.

Die Wormser Veranstaltung war eine gelungene Aktion und eine von mehr als 100 Veranstaltungen bundesweit.



Frauensprecherin Ingrid Wuttke (mittig) mit zwei Passantinnen.



Termine

Bezirksverband Saarpfalz

Jeden 1. Sonntag im Monat, 14 Uhr: **Info-Nachmittag** in den Räumen der Arbeiterwohlfahrt in Schwarzenbach; Parkplätze vorhanden, Bushaltestelle in der Nähe. Wer einen Fahrservice benötigt, meldet sich bitte rechtzeitig unter Tel.: 06841/9828634.

OV Rülzheim

26. Mai, 15 Uhr: **Frauenstammtisch** im Café am Rathaus, Mittlere Ortsstraße 97.

OV Homburg-Zweibrücken

15. Juni: **Tagesausflug** für Mitglieder und deren Familien und Freunde in das untere Elsass. Details erfragen Sie bitte bei der

1. Vorsitzenden, Karin Kerth, unter Tel.: 06841/9828634.

OV Hördt

27. Mai, 19 Uhr: **SoVD-Stammtisch** im Clubhaus TuS 04 in Hördt.

OV Lauterecken

Herbstreise vom 8. bis 15. Oktober (8 Tage) nach Coswig-Klieken in Sachsen-Anhalt mit vielen Tagesfahrten. Der Reisepreis pro Person im Doppelzimmer von 475 EUR beinhaltet: An- und Abreise im Nichtraucher-Reisebus, alle Tagesfahrten, Halbpension, Gästezimmer mit Dusche, WC, Haarfön, TV, Telefon und Sitzzecke. Infos und Anmelde-

vordrucke beim 1. Vorsitzenden, Helmut Burkhardt, Tel.: 06382/8001 (nach 19 Uhr). Die schriftlichen Anmeldungen müssen bis 1. August vorliegen.

OV Worms-Wonnegau

17. Mai, 14 bis 17 Uhr: **Mitgliederversammlung** im Kath. Pfarrzentrum, Pfarrer-Michelstraße 15, Bingen-Büdesheim. Es referiert Birgit Collin-Langen, Mitglied des Europäischen Parlaments. Es gibt Kaffee und Kuchen. Bitte um Zusage bis zum 9. Mai an die Landesgeschäftsstelle, Tel.: 0631/73657, E-Mail: info@sovd-rps.de, Dieter Graffe, Tel.: 06721/48786, E-Mail: dietergraffe@aol.com. Mitgliedsausweis mitbringen.



Herzlichen Glückwunsch

60 Jahre: 1.5.: Edith Braun, Landau; 2.5.: Manfred Burgard, Andernach; 3.5.: Mustafa-Ali Agir, Wissen; 4.5.: Lothar Reidenbach, Singhofen; Anna Kühlwein, Rülzheim; 5.5.: Hans Ohmer, Rülzheim; 6.5.: Gerd Nagel, Rettersen; 9.5.: Helmut Matthäi, Gau-Heppenheim; 11.5.: Heinrich Lenhart, Hördt; 13.5.: Norbert Sliwa, Offenbach; 14.5.: Horst Deck, Homburg; Otmar Bär, Herxheimweyer; 16.5.: Lothar Marz, Gernersheim; Anneliese Herrlich, Waldfischbach-Burgalben; Paul Schindler, Kirkel; 17.5.: Manfred Schaden, Andernach; Manfred Göttel, Reichenbach-Steegen; Silke Abramson, Idar-Oberstein; 19.5.: Evelyn Schmitt, Egelsbach; 20.5.: Eveline Maas, Homburg; 21.5.: Willi Engels, Neuwied; 27.5.: Paul-Benedikt Schnabel, Gabsheim; 31.5.: Thavil Heberger, Steinweiler.

65 Jahre: 1.5.: Klaus-Peter Hahn, Bingen; 5.5.: Ehrenfried

Hofstetter, Homburg; Karl-Franz Fleck, Waldalgesheim; 9.5.: Roswitha Frey, Bingen; 13.5.: Maria Luise Fischer, Saarbrücken; 15.5.: Nada Krajnik, Bingen; 19.5.: Maria-Therisia Schnaas, Ingelheim; 21.5.: Wolfgang Weschenfelder, Rheinstetten; 23.5.: Klaus Peter Schulze, Bingen; Hans Schröder, Rümmlenheim; 24.5.: Edith Stritzinger, Steinweiler; 28.5.: Annerose Krautkrämer, Mülheim-Kärlich; 30.5.: Hans Brutscher, Wadern; 31.5.: Elisabeth Fütterer, Gensingen.

70 Jahre: 13.5.: Karl-Josef Mergener, St. Ingbert; 21.5.: Rosalinde Leuthner, Mehlingen; Monica Filusch, Schmelz; 24.5.: Jürgen Metzger, Unnau; Gerlinde Müller, Zweibrücken; 25.5.: Brigitte Reichel, Weiler; 26.5.: Dieter Klein, Homburg.

75 Jahre: 11.5.: Klaus May, Kaiserslautern; 18.5.: Horst Lautersbach, Frankenstein; 21.5.: Günter Schmidt, Norken;

22.5.: Klaus Seebald, Homburg; 23.5.: Doris Lutterbach, Bingen; 26.5.: Margarete Konrad, Bingen; 28.5.: Herwig Himmeler, Gernersheim; 29.5.: Ewald Kahl, Waldaubersheim.

80 Jahre: 4.5.: Leo Erker, Linden; 9.5.: Kurt Jung, Berzhahn; 12.5.: Werner Willwert, Reckershausen; 14.5.: Gerda Fischer, Rülzheim; 20.5.: Berthold Eckert, Bexbach; 28.5.: Christel Schmidt, Berzhahn.

85 Jahre: 13.5.: Josef Scholl, Weißenthurm.

90 Jahre: 9.5.: Erna Flack, Kaiserslautern; 24.5.: Anni Ingenbrandt, Bad Kreuznach.

91 Jahre: 24.5.: Ottilie Härig, Landkern; 25.5.: Wally Baumann, Frankenthal.

92 Jahre: 2.5.: Ruth Schneider, Otterbach.

93 Jahre: 15.5.: Magdalena Müller, Rülzheim; 19.5.: Käthe Mohs, Jugenheim.

96 Jahre: 4.5.: Werner Klemm, Saarbrücken.